Etablirt 1869.

AUGUST MAI,
Uhrmacher u. Juwelier,
43 Süd Illinois Straße,
empfiehlt ganz besonders seine große Auswahl in
Rockford Uhren,
Springfield Uhren,
Elgin Uhren,
Waltham Uhren,
u. s. w., und versichert zufriedenstellende Bedienung.

George F. Borst,
Deutsche Apotheke.
Rezepte werden nach Vorschrift angefertigt. Toiletten-Artikel jeder Art.
440 Sued Meridian Str.

Indianapolis, Ind., 16. Juni 1882.

Lokales.

Civilstandsregister.

Geburten.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

John White	15.	Juni	Knabe.
William Speed	11.	"	"
Carl Jungerman	3.	"	Mädchen.
Albert Kaberla	1.	"	"
H. Buntingsen	6.	"	Knabe.
Hy. Shoemaker	3.	"	Mädchen.
Wm. Temman	13.	"	"

Heirathen.

Otto Schissel mit Minnie Pfisterer.
Henry Wallace mit Margaret Noble.
Albert Crail mit Mamie Jarrell.

Todesfälle.

J. F. Scovel	30 Jahre	alt	14. Juni.
James Mack	25 "	"	14. "
Alexander Hines	58 "	"	14. "
Otto Cook	3 Tage	"	14. "

☞ Wm. Kelley wurde gestern Abend wegen Langfingerei eingesteckt.

☞ Benjamin Henshaw wurde gestern für irrsinnig erklärt.

☞ Charles C. Hinkman wurde in den Advokatenstand aufgenommenn.

☞ Thomas B. Brown wurde wegen wiederholter Geistesstörung wieder nach dem Irrenhause gebracht.

☞ Die Scheidung von Maria Myers gegen John Myers wurde heute Morgen vom Kläger zurückgezogen.

☞ Der gestern wegen zu schnellen Fahrens verhaftete Boutviller wurde heute Morgen in Strafe genommen.

☞ Die Scheidungsklage der Nancy Wright gegen Addison Wright wurde unter Berathung genommen.

☞ Heute wurden die Schulen geschlossen. Die Ferien haben begonnen zur Freude der Lehrer und Schüler.

"ROUGH ON RATS." Vertreibt Ratten, Mäuse, Rothwanzen, Fliegen, Ameisen, Bettwanzen, Stinkthiere. 15c. Bei Apothekern.

☞ Am Mittwoch, den 21. Juni haben wir den längsten Tag. Dann gehts zur Freude aller Gascompagnien wieder abwärts.

☞ Die Spritzen der Feuerwehr sind noch immer in voller Thätigkeit, um das in viele Keller gedrungene Wasser auszupumpen.

☞ Der Gas Compagnie wurden 16,000 Tonnen Kohlen mit Wasser überschüttet, und für die Herstellung von Gas unbrauchbar gemacht.

☞ Wm. Lyons, der gestern wegen Straßenraub verhaftet wurde, verzichtete heute Morgen auf ein Vorverhör und wurde der Grand Jury überwiesen.

☞ Die Straßenbahn-Compagnie hat den gegen die C. J. St. L. & C. Bahn anhängig gemachten Prozeß gewonnen, indem sie für die beschädigte Car $150 zugesprochen erhielt.

— Durch die Zeit erprobt. — Ich gebrauchte seit zwei Jahren die berühmten Dr. August König's Hamburger Tropfen und finde sie ausgezeichnet. Ich werde dieselben allgemein empfehlen, da dieselben es verdienen. — Louis Wagner, Long Beach, L. J.

☞ Gestern haben sich hier mehrere Kinder verlaufen. Es sind dies die fünfjährige Eddie Neelan, deren Eltern No. 271 Süd Illinoisstraße wohnen, ferner ein 3-jähriges Mädchen und ein 4-jähriger Junge und 3-jähriges Mädchen von Duncan und Delawarestraße.

☞ Heute Morgen war der Mayor in seinem Amte als Polizeirichter sehr beschäftigt. 22 Fälle lagen vor, aber es war fast lauter Lumpengesindel, das vor die Schranken trat. Vagabunden und Straßendirnen, die es nicht werth sind, daß man ihre Namen nennt.

Schwächlichen Kindern ersetzt Liebig Malz Extract vollkommen den sonst gebräuchlichen aber widerlichen Leberthran, zerstört jedoch nicht wie Letzterer den Appetit, sondern verbessert denselben. Bei kränkelnden Kindern, welche vorher kaum auf den Beinen stehen konnten, hat sich der Gebrauch von Liebig Malz Extract auf erstaunliche Weise bewährt.

☞ Die National Banken gaben gestern dem Ausgleichungsrath gegenüber ihr Betriebskapital wie folgt an:

First National Bank, $400,000; Citizen's National Bank, Capital $300,000; Surplus $60,000; Indiana National Bank, $300,000; Indianapolis National Bank, $300,000; Meridian National Bank, $200,000; Merchants' National Bank, $120,000,

Schulrath.

Lehrerinnen des nächsten Schuljahrs.

Die Schul-Commissäre hatten gestern Abend eine Sitzung in welcher der Bericht des Comites zur Anstellung der Lehrer entgegengenommen wurde. L. H. Jones, Prinzipal der Normalschule empfahl, den 19 Schülern, welche die Schule absolvirt haben, Diplomas auszuhändigen. Es sind dies:

Anna Ryan, Mary Burns, Ella M. Christy, Joey Collier, Maria Coward, Jennie Fisher, Jennie Graham, Ellen Graydon, Georgia Greene, Mattie Griffith, Fannie Hereth, Jonna Hickey, Sue M. Long, Lizzie Logsdon, Helen C. Mayo, Jennie Moll, Elma Slevin, Leola B. Vater, Lula Vinson.

Der Bericht wurde an das Comite für Lehrer und Salaire verwiesen.

Aus einem Berichte des Finanzcomites ist ersichtlich, daß seit der letzten Sitzung Rechnungen im Betrage von $5367.04 eingelaufen sind. Dieselben wurden zur Zahlung angewiesen.

Die bisherigen Bestimmungen in Bezug auf Bezahlung der Prinzipale wurden abgeändert, so daß dieselben in Zukunft im Verhältniß zu der Anzahl der im betr. Gebäude befindlichen Schulen bezahlt werden. Befindet sich bloß eine Schule im Gebäude, so erhält der Prinzipal $600 per Jahr, für zwei Schulen $650, $800 für 4 Schulen und $25 für jede weitere Schule.

Folgende Lehrer und Lehrerinnen wurden von dem Comite für Lehrer und Salaire für das nächste Schuljahr ernannt:

Ober-Lehrer—J. J. Wills, Assist. Supt. und Instruktions-Lehrer für die Classen 4—8. Nebraska Cropsey, Assist. Supt. und Instruktions-Lehrer für die Klassen 1—3. Charles E. Emmerich, Oberlehrer für den deutschen Unterricht. Jesse H. Brown, Oberlehrer für Zeichnen. George B. Loomis, Oberlehrer für Musik.

Hochschule.

Willard W. Grant, Prinzipal; Jabes Montgomery, Mary Nicholson, Fidelia Anderson, Ellen F. Thompson, Chas. E. Emmerich, George W. Hufford, James B. Martin, Armada G. Paddock, Mary E. Cumberland, Lillie J. Martin, Roda A. Gelleck, Mary A. McGregary, Alembert W. Brayton.

Normal Schule.

Louis H. Jones, Prinzipal.

Für die Grammar-Grade im Hochschul-Gebäude— Ida Sterns, Lizzie Sterns und Mr. Pflüger.

No. 1—Mary Colgan, Prinzipalin; Carrie Jones, Hattie Cadwallader, Nannie E. Galbraith, Emma Coffman, Mary E. Altland, Sophia Heims, Della Schols, Lulia Eichrod, ebenfalls Schule No. 3, Deutsch.

No. 2—Margaret Hammilton, Ober-Prinzipalin; Frances Martin Gehülfs-Prinzipalin; Mary E. Hall, Mary L. Cook, Auguste Franck, Agnes Sells, Maggie Laird, Ella L. Müller, Hattie A. Scott, Ida B. Morse, Anna B. Cray, Kete Martin, Lottie Lloyd, Sophia Dithmer Deutsch.

No. 3—George F. Baß, Ober-Prinzipal; William H. Baß, Gehülfs-Prinzipal; Vina McFarland, Mary E. Marc, Joanna Hickey, Dora Roberts, Mary Stilwell, Anna Morrison, Laura F. Ford, Rachel King, Fanny Hereth, Lucy B. Gosney.

No. 4—Emma Donnan, Ober-Prinzipalin; Sarah A. McFarland, Gehülfs-Prinzipalin; Lizzie Ames, Donia Allen Anna Courtney, Georgia Green, Maggie B. Shafer, Alice Tatterfall, Agnes Dithmer, Jennie Mull, Mary E. Wald, Laura Bopp, ebenfalls in Schule No. 11 Deutsch.

No. 5.—Luella G. Krause, Prinzipalin; Anna L. Swett, Sarah Youtsey, Anna M. Homan.

No. 6.—Clara Washburn, Ober-Prinzipalin; Lida M. Hopkinson, Gehülfs-Prinzipalin; Amy E. Wales, Therese E. Jones, Elizabeth A. Collins, Mattie Griffith, G. Wegman, Ella G. Greene, Mollie David, Libbie Hamilton, Marguerite McKeever, Ella Lattimore, Mary E. Burns, Delia E. Curtis, Minne E. Broich, ebenfalls in Schule No. 25, Deutsch.

No. 7.—Nelson Yoke, Ober-Pinzipal; Mary E. Perry, Gehülfs-Prinzipalin; Mary A. Hancock, Ida K. Greenlee, Mollie S. Cilkison, Alice Kline, Belle Whitsitt, Anna D. Klinge, Jessie Fisher, Emma Richman, Nettie Simpson, Alvina B. Campbell, Marie Steffe, ebenfalls in Schule No. 14, Deutsch.

No. 8.—Kate Thompson, Prinzipalin; Anna J. Griffith, Emile S. Hancock, Hattie E. Galbraith, May Williams; Isabel King, Emma Burwerth, ebenfalls in No. 20, Deutsch.

No. 9.—Henrietta Schrake, Ober-Prinzipalin; Anna Schrake, Gehülfs-Prinzipalin; Helen Hickey, M. Fromholtz Carrie M. Richman, Nannie J. Flanner, Mary A. Dye, Rachel Segar, Sara Lang Ella Jones, Nellie Wolfram, Alice Boyer, Elenora Haag, Deutsch.

No. 10.—Henrie Colgan, Ober-Prinzipalin; Buama Wales, Gehülfs-Prinzipalin; Charity Dye, Nellie M. Ensign, Mary E. Baas, Rosa Dark, Susie Bradley, Kate M. Graydon, Katie Phipps, Julia Ashley.

No. 11.—Eliza T. Ford, Prinzipalin; Margaretta Searing, Sadie Kirklin, Lou Rankin, Ida Duzan, Helen Mays, Cora M. Day, Addie Wright, Lizzie Meskill, Corrinn Robbins, May Minich, Mary P. Currie.

No. 12.—Mary H. Ingersoll, Prinzipalin; Carrie McCormack, Lulu Vinson, Nora Moore, Maria Truman, Laura Vincent, Jessie B. Miller, Jennie Huron, Emma Grobe (ebenfalls in No. 22.) Deutsch.

No. 13—M. Selma Ingersoll, Ober-Prinzipalin; Laura P. Benson, Gehülfs-Prinzipalin; Allie B. Demree, Mary L. Mather, Anna Stratford, Lucy Carle, Sarah Harrison, Kate Anthes, Nora Fisher, Allie C. Wilmot, Elma Stevens, Myra H. Peck, Helena G. Sturm. Deutsch.

No. 14—Mary P. Lodge, Prinzipalin; Jas. W. Graham, Myra Emmons, Beatrice G. Foy, Wealtha Wilson, Ida Simmerman, Dora C. Hall, Lillia Fleming.

No. 15—Florence Fay, Prinzipalin; Kate Metcalf, Lillian Gilmore.

No. 16—Florence Firnin, Prinzipalin; Sarah E. Prather, Belle Carroll.

No. 17—Annie Barbour, Prinzipalin; Sue M. Long, Mattie Robinson, Hattie Landgraf, Prudie Lewis, Ella Davis.

No. 18—Levi E. C. Christy, Prinzipal; Ella M. Christy, Lucinda Crabtree, Mary G. Carter.

No. 19—James D. Bagby, Prinzipal; Mamie Coward, Mary Stewart.

No. 20—Kate Robson, Prinzipalin; Anna B. Bryan, Fanny Murphy, Louise Tschirch, Kate Rogers, Florence Patterson, Ida E. Anderson, Mary E. Cameron.

No. 21—Sallie A. McCarey, Prinzipalin.

No. 22—Mary A. McKeever, Prinzipalin; Ella Aldrich, Mattie Riehl, Hattie Schulz, Elenor Wells, Mary Biedenmeister, Alma C. Sickles, Mary A. Calhoun.

No. 23—Edwin F. Horn Prinzipalin; Mary E. Wilson, Victoria Wilson Emma B. Gentry.

No. 24—William D. McCoy, Prinzipal; Mary R. Wilson, Mary Mahuren, Mattie Lannes, Adalee Walden, Anna M. Spaulding.

No. 25—Etta Bradshaw, Principalin; Alice B. Thomas, Etta Long, Mary Shearer, Carrie Robinson, Helen F. Brullard, Augusta M. Stratford, Lotta T. Homan.

No. 26—Jennie W. Baß, Principalin; Auska Lindley, Ella L. Norris, Ellen Graydon, Lissie G. Hay, Lois L. Hoyt.

No. 27—Margaret B. Marshall, Principalin; Leonora Benson, Joey Colier, Marie Le Monde, Florence Baß, Jennie N. Caldwell.

Noch nicht eingereihte Lehrerinnen — Leola Vater, Jennie Graham, Alice Elliott, Annie Young, Nellie Stachhouse, Laura Carr, Laura B. Alexander, Lizzie Lagsdon, Laura Grobe.

Folgende Ober-Lehrer haben außer ihrer Schule noch die nachbenannten Schulen zu versehen: Margaret Hamilton, Schulen No. 11 und 23; George F. Baß, No. 1, 5, 15, 16 und 21; Emma Donnan, No. 17 und 24; Clara Washburn, No. 12 und 22; Nelson Yoke, No. 8 und 25; Henrietta Schrake, No. 14 und 26; Henry Colgan, No. 15 und 27; M. Selma Ingersoll, No. 19 und 20.

Die Ernennungen wurden gutgeheißen.

Das Bibliothek-Comite empfahl die Anstellung des Herrn A. W. Tyler, als Bibliothekar für das nächste Jahr.

Herr Stratford empfahl, daß die Comites für Finanzen, Lehrer u. Bibliothek in Zukunft nicht mehr aus fünf, sondern nur aus drei Mitgliedern bestehen sollen und daß ein aus fünf Mitglieder bestehendes Schul-Inspektions-Comite geschaffen werde. Der Antrag wurde bis zur nächsten Sitzung zurückgelegt.

Beschlossen, daß die öffentlichen Schulen am 11. September wieder eröffnet werden.

Das Bibliothek-Comite erhielt $15 zur Anschaffung einer Fahne für das Bibliothek-Gebäude, bewilligt.

Dem Vorsitzenden, Herrn Bell wurde ein Dankesvotum abgestattet.

Das Comite für Schreibmaterialien berichtete über die Vergebung des betreffenden Contraktes.

Hierauf Vertagung der Schul-Commissäre bis zum ersten Montag im Juli.

☞ Heute Abend findet ein Freiconzert im University Park statt. Beißenherz' Orchester wird die Musik liefern.

"BUCHUPAIBA". Schnelle gründliche Kur für alle schmerzlichen Nieren, Blasen und Urin-Organ Krankheiten. $1. Bei Apothekern.

☞ Ein Farbiger, der sich Beachan nennt, mittlerer Größe ist und einen Backen- und Schnurrbart trägt, hat sich in den letzten Tagen ein Geschäft daraus gemacht, seine Racenbrüder zu beschwindeln, indem er sich für einen Lotterieagenten ausgab, und seine Opfer bewog, ihr Glück bei ihm zu versuchen. Wenn sich der Bursche nicht bald aus dem Staube macht, wird er wohl für eine Zeit lang freie Kost und Logis erhalten.

— Großes Pic-Nic des Liederkranz am Sonntag, den 18. Juni, in Knarzer's Grove, Expreß-Wagen befördern Besucher von der Vereinshalle aus von 10 Uhr Morgens ab all' halbstündlich zum Festplatz. — Freunde der Mitglieder können Karten durch die aktiven Vereinsmitglieder erhalten.

Der deutsche Unterricht in den öffentlichen Schulen.

Mit dem Beginn des nächsten Schuljahres wird in dem deutschen Unterricht in den öffentlichen Schulen eine bedeutende durchgreifende Verbesserung vorgenommen werden. Man hat denn doch eingesehen, daß die paar Minuten, welche der deutschen Sprache bisher gewidmet wurden, nicht ausreichen. So hat man denn jetzt die Einrichtung getroffen, daß in 4 Schulen die Schüler, welche am deutschen Unterrichte Theil nehmen, aus den übrigen Schulen zusammengezogen werden. Dies betrifft jedoch nur die Schüler vom sechsten Schuljahr an aufwärts, für die jüngeren Schüler bleibt es beim Alten. Die 4 Schulen in denen der verbesserte deutsche Unterricht ertheilt wird, sind im Hochschulen-Gebäude an Nord Pennsylvania Straße, im 2. Distrikt an Delaware Straße und Fort Wayne Avenue, im 6. Distrikt an Union und Phipps Str., und im 9. Distrikt an Davidson-Straße und Fort Wayne Ave. Es muß jedoch verstanden werden, daß an dem deutschen Unterricht in diesen Schulen die Schüler aller anderen Distrikte ebenfalls Theil nehmen können.

Nach dem neuen Plane wird der deutschen Sprache die Hälfte des Tages gewidmet. In den betr. Klassen wird der Unterricht ganz und gar in deutscher Sprache ertheilt, das heißt, es wird in diesen Klassen einen halben Tag lang bloß Deutsch gesprochen, und wird abgesehen von dem Unterricht in der Sprache selbst, wie Gramatik, Orthographie usw. der Unterricht in Geographie, Geschichte, und Naturgeschichte in deutscher Sprache ertheilt.

Für den Unterricht an den genannten vier Schulen wurden außerdem besonders befähigte Kräfte gewonnen und zwar für die Hochschule, Herr M. Pflüger von Cincinnati.

Für den 2. Distirkt, Frl. Augusta Frank von hier.

Für den 6. Distrikt, Herr Friedrich Wegmann, aus dem deutsch-amerikanischen Lehrerseminar in Milwaukee und für den 7. Distrikt, Frl. Gertrude Frommholz von ebendaselbst.

Somit wäre denn einem tiefgefühlten Bedürfniß des deutschen Publikums wenigstens theilweise abgeholfen und es liegt nun an den Eltern ihre Kinder des deutschen Unterrichts in einer Weise theilhaftig werden zu lassen, welche die Ausdehnung des Systems als nöthig erkennen läßt.

☞ Nelson Lawrence und Allia Carry welche in wilder Ehe miteinander lebten, wurden deshalb heute Morgen im Criminalgerichte prozessirt. Das Urtheil ist noch nicht erfolgt.

Magere Menschen. "Wells' Health Renewer" stellt die Gesundheit wieder her und giebt Kraft, kurirt Magenschwäche, Unfruchtbarkeit und andere Geschlechtsfehler. $1.

☞ Willie Martin, das sechsjährige Enkelkind der Frau Irish, der Besitzerin des Opera House Blocks fiel gestern in genanntem Block eine Treppe hinab und erlitt Verletzungen, die einen schlimmen Ausgang befürchten lassen.

☞ Morgen Abend findet ein Conzert im Germania Garten statt. Jeder gemüthliche Deutsche sollte die Gelegenheit, bei einem Gläschen Bier, guter Musik und in gemüthlicher Gesellschaft einen Sommerabend verbringen zu können, wahrnehmen, und der Besuch sollte daher morgen Abend ein recht guter sein.

— Aus Chicago. — Als unser Reporter vor einigen Tagen unserem Bürgermeister einen Besuch abstattete und Herrn C. H. Harrison wegen seines blühenden Aussehen complimentirte bemerkte derselbe daß er dieses zum Theil dem Umstand zu schreibe, daß er in seinem Leben, mit einer einzigen Ausnahme, nie ein großer Freund von Medizinen gewesen sei. — „Und diese Ausnahme?" fragte unser Berichterstatter schnell, in der Hoffnung auf ein interessantes Item. — „War das vielgerühmte St. Jakobs Oel," antwortete eben so schnell der Herr Bürgermeister und fuhr fort. „Ja die einzige Medizin, die ich je in meinem Leben mit Erfolg anwandte ist dieses St. Jakos Oel. Ich habe eine sehr gute Constitution und das einzige Leiden, welches mich einmal heimgesucht oder vielmehr versuchte heimzusuchen war Rheumatismus. Ich griff die Sache von Anfang energisch an. Als das Leiden seine Erscheinung machte war es natürlich mein erster Gedanke einen Arzt rufen zu lassen, aber alle meine Bekannten bestürmten mich mit dem St. Jakobs Oel einen Versuch zu machen, und waren so einstimmig in ihrem Lobe darüber, daß ich mich entschloß meiner Ueberzeugung entgegen, denn ich halte nicht viel von Geheimmitteln, es mit dem Oel zu wagen. In der Nachbarschaft, in welcher ich wohne, ist nämlich St. Jakobs Oel als das unfehlbare Mittel gegen Rheumatismus und verwandte Leiden erkannt. Ich ließ mir von dem St. Jakobs Oel holen und war so mit dem Erfolg zufrieden, daß ich es seitdem empfehle, so oft sich eine Gelegenheit findet. Das Oel wurde ferner in meiner Familie und von Bekannten mit demselben günstigen Erfolg angewandt und ich bin überzeugt, daß es als Heilmittel unübertroffen dasteht." — Illinois Staatszeitung," Chicago, Ills.

LUMBER!

Wir haben einen großen Vorrath von Bau-Holz und Dachschindeln von jeder Sorte und Qualität. Seinen Sie dessen versichert und sprechen Sie bei uns vor, ehe Sie bauen.

FRASER BRO'S and COLBORN.
Ecke der Ost Washington Straße und Michigan Avenue.

Tapeten u. Gardinen,
Das Neueste, Billigste und Beste.
☞ Kunden werden prompt, freundlich und zuvorkommend behandelt.
Carl Möller,
161 Ost-Washington-Str.,
MANSUR'S BLOCK.

Ferien-Schule!!
Wir erlauben uns, Eltern darauf aufmerksam zu machen, daß wir am
Montag, den 19. Juni 1882,
besondere Klassen für **Rechnen und Schönschreiben** in unseren geräumigen und luftigen Lokalitäten im Bates Block, gegenüber der Post-Office eröffnen.
Unterrichts-Stunden von 9 — 11 Uhr Vormittags
Wir haben uns der Dienste des Herrn GEORGE F. BASS, Prinzipal der 3. Ward Schule versichert. — Schüler, welche sich in irgend einer Branche vervollkommnen wollen, haben dazu unter seiner Leitung eine gute Gelegenheit.
Eine gute Handschrift ist eine der wichtigsten Errungenschaften, und doch wird derselben in den öffentlichen Schulen so wenig Aufmerksamkeit geschenkt.
Zwei Stunden täglich können während der lang dauernden Ferien in diesen Klassen in vortheilhafter Weise verwendet werden.
Schüler von 10 Jahren und darüber werden aufgenommen. Eltern werden freundlichst eingeladen vorzusprechen.
C. C. KOERNER,
Indianapolis Business College, Bates Block
gegenüber der Post-Office.

Spitzen-Vorhänge!
Eines Fabrikanten ganzes Lager zum halben Preise!!!
Vorhänge zu $1.25 per Paar, gewöhnlich verkauft zu $2.50; Vorhänge zu $2 per Paar, gewöhnlich verkauft zu $4; und der ganze Vorrath zu denselben Raten, von den billigsten Nottingham bis zu den feinsten Vorhängen von Guipure de Art Madras und Cabul. Fünfzig Paar Französische Guipure, in zwei Paar Theilen — besondere Gelegenheit billig zu kaufen. — Ebenfalls eine vollkommene Auswahl von
Tapezier-Waaren!!
A. L. WRIGHT & CO.,
No. 47 & 49 Sued Meridian Strasse.
☞ William Amthor, deutscher Verkäufer.

Bilder, Spiegel,
Bilderleisten, Rahmen,
Materialien für Zeichner und Maler,
Albums, Stereoscopen, Stereoscopische Bilder,
in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthandlung von
H. Lieber & Co.,
82 E. Washington Str.

CITY BREWERY,
Lager-Bier,
Peter Lieber & Co.,
MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.,
Brauer von Lager- und des rühmlichst bekannten Tafel-Biers.

KREGELO & SOHN, Leichen-Bestatter,
77 NORD DELAWARE STRASSE.
☞ Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.
☞ Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.

Wrought iron pipe and fittings, Messinghähne und Ventile.
Wholesale und Re
☞ Röhren werden nach Bedarf mit Dampfmaschinen geschnitten.
☞ Dampf- und Wassereinrichtungen zu billigen Preisen.
KNIGHT & JILLSON, 75 und 77 Süd Pennsylvania Str.

Chas. Mayer & Co.
Lawn Tennis, Croquets, Baseballs, Bats, Footballs, Kites, Swings, Hammocks, Fishing-tackle, Velocipedes, Bicyles, Boys Wagons, Kinder-Wagen.
29 und 31 W. Washingtonstr

Flanner & Hommown
Deutsche
Leichen-Bestatter.
72 N. Illinois Str.
Telephone. — Kutschen. — Offen Tag und Nacht.

ALBERT GALL,
No. 17 und 19 West Washington Straße,
empfiehlt sein neues und wohl assortirtes Lager von
Teppichen, Tapeten,
Draperien, Stroh-Matten,
Spitzen-Vorhängen, usw.,
und ladet zu zahlreichem Besuch ein.